

Wochenbett

Fachtag des Hebammenverbandes Baden-Württemberg e. V.

07. Oktober 2019, Karlsruhe

Programm

07:45 Uhr Einlass

08:30-08:40

Begrüßung

Julia Turek, Fortbildungsbeauftragte Hebammenverband Baden-Württemberg
Susanne Dießner, ehemalige Fortbildungsbeauftragte Hebammenverband Baden-Württemberg

08:40-09:40

Management bei Wundheilungsstörungen nach Geburten.

Meist verläuft das Wochenbett physiologisch und wird von den betreuenden Hebammen selbstständig abgeschlossen. In seltenen Fällen ist eine gute Kooperation mit den örtlichen Kliniken von Vorteil. Der Vortrag zu Wundheilungsstörungen bei Sektionarben und Geburtsverletzungen sowie Abszessen, Hämatomen, Mastitis und weiteren ernsten Komplikationen im Wochenbett soll einen Beitrag zum interdisziplinären Austausch ermöglichen.

Chefärztin Prof. Dr. med. Daniela Hornung

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Diakonissenkrankenhaus Karlsruhe

Wir bescheinigen 1,3 Fortbildungsstunden im Bereich Wochenbett und Risiko - management.

09:40–10:10

Kaffeepause

10:10-11:10

Dokumentation und Haftung in der Wochenbettbetreuung

Hebammen belegen ihre spezifische Arbeit in der Betreuung der Frauen und Neugeborenen durch ihre Dokumentation. Der Vortrag zeigt auf, warum Dokumentation nützlich ist, was eine aussagekräftige Dokumentation ausmacht und wie sie effektiv gestaltet werden kann. Anhand von Haftungsfällen aus dem Praxisalltag wird die rechtliche Seite des Dokumentierens verdeutlicht. Außerdem werden unterschiedliche Dokumentationssysteme vorgestellt.

Regine Knobloch,

Beratende Hebamme beim DHV, Unabhängige Sachverständige

Wir bescheinigen 1,3 Fortbildungsstunden im Bereich Dokumentation

Oktober 2019

- 11:10-12:10 **Diabetes Typ 1 und Typ 2 Diabetes sowie Gestationsdiabetes- die Beratungskompetenz der Hebamme im Wochenbett im Rahmen der Gesundheitsprophylaxe**
- Im Vortrag werden diabetologische Probleme die während und nach der Schwangerschaft auftreten können angesprochen. Es werden die Möglichkeiten der Hebamme im Hinblick auf Prophylaxe und Begleitung eines GDM, sowie eines späteren Typ 2 Diabetes der Mutter, sowie Prophylaxe eines Typ 1 und Typ 2 Diabetes des Kindes erläutert. Dabei wird ein Bogen gespannt zu der über epigenetische Faktoren sich entwickelnden intergenerationalen Spirale. Es werden die entsprechenden Lifestyle Maßnahmen, insbesondere Ernährung und ein die Schwangerschaft begleitendes Bewegungsprogramm, als Präventionsmaßnahmen vorgestellt. .
- Dr.med. Martin Kornmann**
Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe DDG/ RLP, Sportmedizin
- Wir bescheinigen 1,3 Fortbildungsstunden Wochenbett (Risikomanagement, Beratung)
- 12:10-13:10 Mittagspause
- 13:10-14:10 **Resistente Keime bei Neugeborenen? Gibt es das?**
- Leider haben wir immer mehr das Problem mit resistenten Keimen, wie können wir hier Abhilfe schaffen?
Ätherische Öle bekämpfen die Resistenzbildung der Bakterien, sie helfen, dass Antibiotika wieder ansprechen und sie wirken per se antibakteriell, antimykotisch, antiviral und riechen zudem auch noch gut.
Im Vortrag wird aus 20 jähriger Erfahrung in der Herstellung von Aroma Rezepturen berichtet und Ihnen Tipps mitgeben, wie sie sich, ihren Müttern und Säuglingen weiter helfen können.
- Dorothea Hamm**
Apothekerin
- Wir bescheinigen 1,3 Fortbildungsstunden im Bereich Wochenbett (Risikomanagement)
- 14:40-15:10 Kaffeepause
- 15:10-16:40 **Fälle, Fälle, Fälle-Besondere Stillsituationen in der interdisziplinären Betreuung**
- Wir Hebammen haben im Laufe der Jahre einen großen Erfahrungsschatz in der Begleitung von Wöchnerinnen erworben. Dennoch gibt es immer wieder besondere Situationen, die unsere Aufmerksamkeit wecken. Der Vortrag will anhand von vielen Bildern und Filmen zum Nachdenken bei ausgewählten Stillsituationen anregen und einen kollegialen Austausch ermöglichen.
- Eva Spitznagel**

Oktober 2019

Hebamme, Stillberaterin IBCLC

Evangelisches Diakoniekrankenhaus Freiburg
www.stillberatung-freiburg.de

Wir bescheinigen 2 Fortbildungsstunden im Bereich Stillen und Ernährung Für diesen Vortrag können individuelle CERP beantragt werden..

16:40-16:45 Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

Termin: 7.Oktober 2019, Einlass ab 07:45 bis 16:45Uhr

Ort: Franz-Weber-Saal des Canisiushauses in Karlsruhe, Augartenstr. 51,
76137 Karlsruhe. Fußweg 10 Minuten vom HBF

Kosten:

incl. Verpflegung	
■ Mitglieder/ Frühbucher bis 25.06.19	76 Euro
■ Mitglieder	97 Euro
■ Nichtmitglieder	150 Euro
■ WeHen/Mitglieder/ Frühbucher* bis 25.06.19	40 Euro
■ WeHen/Mitglieder*	50 Euro
■ WeHen/Nichtmitglieder*	76 Euro

In der Teilnahmegebühr ist die Verpflegungspauschale enthalten, sie wird in der Rechnung separat ausgewiesen.

* Der Mitgliedsbeitrag kostet für werdende Hebammen (WeHen) 30 Euro im Jahr. Sie können sie kurzfristig abschließen und bekommen dann den Mitglieder-Rabatt bereits für diese Veranstaltung. Nichtmitglieder erhalten keinen Frühbucherrabatt.

Anmeldung: **nur online** möglich bis **05.09.2019**; sofern die Veranstaltung nicht bereits durch die Voranmeldungen ausgebucht ist, richten wir für Spätentschlossene eine Tageskasse ein (mit Preisaufschlag von 10 Euro).

Anmeldung über: www.hebammenakademie-bw.de.

Beachten Sie auch die hier hinterlegten **allgemeinen Teilnahmebedingungen**. Ihre Akzeptanz ist die Voraussetzung für die Anmeldung. Sie können bis 5 Wochen vor der Veranstaltung für einen Gebühr von 20,00€ ihre Buchung stornieren. Danach wird der gesamte Betrag einbehalten. Gerne können Sie eine Ersatzperson an ihrer Stelle zur Veranstaltung schicken.

Wir veranstalten ab 75 angemeldeten Teilnehmer*innen max. möglich sind 200.

Für die Teilnahme wird eine Bescheinigung über **7,3 Fortbildungsstunden** (à 45 min) ausgestellt. Aufgeteilt in den Bereichen:

2 Wochenbett, 1,3 Dokumentation, 2 Risikomanagement und 2 Stillen und Ernährung (Für diesen Vortrag können individuelle CERP beantragt werden.)

Susanne Dießner
Landesfortbildungsbeauftragte
fortbildungsbeauftragte@hebammen-bw.de